



Leer [2004] © Tina Krüger

Leer und verbrannt,
das Leben ein Film
Gemeinsam einsam
unter vielen
Gefühle verbannt
in bessere Zeiten
Ein Stück in dem wir noch
die Hauptrolle spielen
Wahrheit versteckt
zwischen den Zeilen
Worte und Sätze
nur leere Phrasen
Rastlose Flucht Für
Ehre und Ruhm
Keine Zeit mehr
zu verweilen
denn Stillstand ist Tod,
Unruhe Gewinn
und unser Leben
Der pure Konsum.
Masse mit Klasse
Frisch von der Stange
Einheitsbrei
ganz schnell verdaut
Gesichtslosen Rasse
farblos vermischt
die dem der nicht mitzieht
die Zukunft verbaut
Doch Streben nach Leben
nach Freiheit und Zielen
Nach Einzigartigkeit sich regt
Im Herzen geboren
In Taten verwirklicht
Im Geist längst gefunden
Im Kopf nur verlegt